

**Minas Gerais** ist mit 588.383 km<sup>2</sup> in etwa so groß wie Frankreich und mit rund 20,9 Mio. Einwohnern (IBGE/2006; Bevölkerungsdichte 30,5 Einwohner/km<sup>2</sup>) nach São Paulo der bevölkerungsreichste Bundesstaat Brasiliens.

Der Name des Bundesstaates Minas Gerais heißt so viel wie „allgemeine Minen“. Tatsächlich finden sich hier zahlreiche Minen und Abbaugelände unterschiedlicher Erze sowie von Phosphaten. Es werden Aluminium und Zink produziert. In Minas Gerais gibt es zudem große Vorkommen an verschiedenen Mineralen und Gesteinen. Die historischen Goldreserven, die einst Reichtum und Macht dieses Bundesstaates begründeten, sind heute weitestgehend ausgeschöpft. In den alten Goldminen werden heute jedoch umfangreiche Diamantvorkommen ausgebeutet.

Die Landwirtschaft von Minas Gerais produziert unter anderem Mais, Soja, Reis, Bohnen und Kaffee. Der Anbau von Baumwolle ist eine wichtige Voraussetzung für die lokale Textilindustrie. (aus wikipedia)

Kirchlich gesehen gehört Minas Gerais zu den eher katholisch geprägten Bundesstaaten mit oftmals traditionell geprägter Frömmigkeit. Die Erzdiözese Diamantina liegt zentral im Herzen von Minas Gerais.



# GEMEINSAM EINE BRÜCKE BAUEN!

Werden Sie  
jetzt Mitglied im  
**FREUNDESKREIS  
BRASILien „TUDO BEM“!**



**Ansprechpartner:**

Petra Demme  
Kaiserstraße 133  
12105 Berlin  
Tel.: 0152 09 84 65 92  
Mail: P.Demme@web.de

**Bankverbindung:**

Begünstigter: Nossa Senhora da Gloria  
Kontonummer: 54 508 602  
Bankleitzahl: 472 603 07  
Bank für Kirche und Caritas, Paderborn  
Verwendungszweck: „Tudo Bem“



**Kath. Kirchengemeinde Maria Frieden, Berlin**

## „Freundschaft ist nicht nur ein köstliches Geschenk, sondern auch eine dauernde Aufgabe“! (E. Zacharias)

Durch verschiedene Fahrten von Mitgliedern der kath. Kirchengemeinde Maria Frieden nach Brasilien entstand eine enge Freundschaft zu den Menschen im Bundesstaat Minas Gerais! Einige Projekte wurden bereits initiiert. Um in Zukunft diese Projektarbeit zu koordinieren, zu planen und zu finanzieren, haben Petra Demme, Pfr. Mathias Laminski und Willi Neumann überlegt, wie die „Brücke über den großen Teich“ gebaut werden kann. Die Idee, einen Freundeskreis zu gründen, wurde geboren!

### Was soll mit diesem Freundeskreis erreicht und wie kann diese Brücke konkret gemeinsam gebaut werden?



Neben der Pflege bestehender Freundschaften gilt es, neue Freunde zu gewinnen! Wir wollen sozial-caritative Projekte unterstützen, die Bildung, Ausbildung und den Austausch von Schülern und Studenten - verbunden mit notwendigen Sprachkursen - verstärkt fördern und darüber hinaus auch z.B. Baumaßnahmen wie den Kirchenneubau in Tres Marias (siehe Abbildung oben rechts).

Ein weiteres Anliegen ist die medizinische Unterstützung bedürftiger Familien. Auf längere Sicht denken wir auch an einen Kulturaustausch, z.B. auf musikalischer Ebene.

### Welche Vorteile hat der Freundeskreis?

Der Organisationsaufwand ist gering. Im Gegensatz zum eingetragenen Verein ist eine feste Mitgliedschaft nicht erforderlich. Ein bis zwei Treffen pro Jahr sind ausreichend, da Informationen schnell per E-Mail oder Post ankommen. Die Verwendung der Spenden ist

direkt nachvollziehbar und vor allem steuerlich absetzbar!

Wie bereits bisher, ist auch die temporäre Unterstützung von Gästen aus Brasilien möglich. Natürlich wird sehr gerne die projektbezogene Einzelspende angenommen.

Um jedoch langfristig planen zu können, ist die monatliche Spende von € 15,00 über einen Zeitraum von drei Jahren eine sichere Form der Unterstützung.

Bitte trennen Sie die ausgefüllte Beitrittserklärung einfach ab und senden Sie sie in einem frankierten Umschlag an Petra Demme. Sie können Ihren Beitritt auch über die Webseite

[www.maria-frieden-berlin.de/freundeskreis-brasilien.html](http://www.maria-frieden-berlin.de/freundeskreis-brasilien.html) erklären.

## „Wir bestreiten unseren Lebensunterhalt mit dem, was wir bekommen, und wir leben von dem, was wir geben“!

(W. Churchill)



## Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Freundeskreis Brasilien „Tudo Bem“. Ich möchte die gemeinnützige Arbeit des Freundeskreises finanziell unterstützen.

Für die Dauer von 3 Jahren ab Monat  werde ich folgenden **Beitrag** auf das Spendenkonto überweisen (bitte ankreuzen!):

15,00 € monatlich;  90,- € halbjährlich;  180,- € jährlich

Ich kann jederzeit mehr oder weniger zahlen und teile dies dann den Verantwortlichen mit, damit die Planung der Projekte dem besser angepasst werden kann.

Ich möchte individuelle **Einzelspenden** überweisen.

**Das Sonderkonto Freundeskreis Brasilien „Tudo Bem“ ist als Unterkonto des Sozialwerkes „Nossa Senhora da Gloria“ eingerichtet. Das Sozialwerk unterstützt seit vielen Jahren die Erziehung, Bildung und Gesundheitspflege in Brasilien.**

Begünstigter: Nossa Senhora da Gloria  
Kontonummer: 54 508 602  
Bankleitzahl: 472 603 07  
Kreditinstitut: Bank für Kirche u. Caritas, Paderborn  
Verwendungszweck: „Tudo Bem“  
Bitte geben Sie im Feld „Verwendungszweck“ **zusätzlich immer auch Ihren Namen und Ihre Anschrift** an.

Ich möchte eine Spendenquittung bis Februar des Folgejahres erhalten.

(Bitte in Druckschrift ausfüllen)

Name	Vorname
Straße	
PLZ	Ort
Telefon	
Mail-Adresse	
Datum	Unterschrift

**Bitte trennen Sie diese Beitragserklärung ab und senden Sie sie in einem frankierten Briefumschlag an**

**➔ Petra Demme, Kaiserstr. 133, 12105 Berlin**

**Verantwortliche des Freundeskreises:**  
Petra Demme, Mathias Laminski, Willi Neumann

